



WEISS
UND
SCHWARZ
KUNST

WEISS
UND
SCHWARZ
KUNST

Bei Weiss- und Schwarzkunst pflegen Aktivmitglieder den Buchdruck, die Lithografie, das Buchbinden und das Papiermachen. Traditionell und mit neuen Techniken.

Führungen mit Apéro

In allen Bereichen werden Events und Workshops angeboten sowie Drucksachen produziert.

Teilnehmer 5 bis 25 Personen
Dauer 1 bis 2 Stunden
Kosten pauschal Fr. 150.–
Apéro / Essen nach Aufwand

Führung mit einem Workshop verbinden?
Wir unterbreiten Ihnen Ihr individuelles Angebot.

■ shop.weissundschwarzkunst.ch

Verein Weiss- und Schwarzkunst

Mitglied werden

Mit Ihrem Beitrag erhalten Sie das Kulturerbe und gestatten nachhaltig eine kulturelle Plattform aufzubauen, wo Generationen gestalten, arbeiten, vernetzen und sich austauschen.

Einzelperson	Fr.	60.–	pro Jahr
Paar	Fr.	90.–	pro Jahr
Familie	Fr.	120.–	pro Jahr
Firma	Fr.	250.–	pro Jahr
Aktivmitglied	Fr.	100.–	pro Monat



Bitte Name und
Adresse per
E-Mail senden.

■ Unsere Türen stehen für Sie offen: Samstag ist der offizielle Vereinstag, von 11 bis 17 Uhr. Anmeldungen für andere Tage/Zeiten: offizin@weissundschwarzkunst.ch

Text und Bilder: Yvonne Camenzind

Verein Weiss- und Schwarzkunst

KMU-Center «Alti Cherzi»
Lavendelweg 8, 6280 Hochdorf

■ weissundschwarzkunst.ch
■ jb1911.weissundschwarzkunst.ch
■ shop.weissundschwarzkunst.ch

Kontakt

Roger Tschopp, 079 430 05 04
(wochentags ab 17 Uhr und samstags)
Yvonne Camenzind, 079 662 06 80
offizin@weissundschwarzkunst.ch

Kultur erben, erleben und anfassen

Teilhaben und Partizipieren.

Erlebte Geschichte von Schrift, Papier,
Buchdruck, Lithografie und
Buchbinden in der Manufaktur, an Workshops
und Veranstaltungen.



Anfassen und Mitmachen.

JB1911 mit Geschichte, für neue Storys

Künstler wie Alberto Giacometti, Varlan, Alois Carigiet, Oskar Kokoschka, Hans Erni, Otto Bachmann, Karl Landolt und über 60 weitere Künstler:innen aus dem In- und Ausland schufen in den 1950–1980er Jahren in der Druckwerkstatt vom Matthieu Verlag Zürich Kunstwerke. Panoramen, Buchillustrationen, Prospekte, Ansichtskarten und Plakate.

Die Steindruck-Schnellpresse Johannesberg 1911 steht nun im Atelier «JB1911» vom Verein Weiss- und Schwarzkunst, wo auch das Lithografieatelier Kunst & Design der Hochschule Luzern (HSLU) eingemietet ist. Die damals jungen Andrucker und späteren Steindrucker Ernst Hanke und Paul Burkart



Augen auf die Schrift, Kulturerbe ausprobieren

Spätestens im Handdruck, wenn die Lettern das Papier küssen, sehen Sie, dass die Buchstaben auf eine bewegte Geschichte zurückblicken.

Aus der 500jährigen Geschichte, die seit zehn Jahren in der «Alti Cherzi» erlebt und vermittelt wird, bestimmen wir heute, was wir übernehmen und wo wir neue Technologie einsetzen. Typografische Schmuckelemente werden zu Mustern gesetzt und nicht mehr als Gestaltungsrahmen um ein Inserat gelegt. Denn unser Umgang mit Kulturerbe ist stets eine Wertediskussion. Altmodisch war gestern, heute produzieren wir mit den starken Buchdruckmaschinen edlen Buchdruck (ohne Prägung auf der Papierrückseite) oder mit extra viel Druck (mit oder ohne Farbe) in voluminöses Papier: Letterpress.

Mit einer Mitgliedschaft ermöglichen Sie es den Buchdruck immer wieder neu zu erfinden. Die Geschichte anzufassen und sie zu begreifen.

Mehr zur Buchdruckwerkstatt:
■ weissundschwarzkunst.ch



Pflegen und Vermitteln.

unterstützen heute Kunstschaffende und Drucker:innen, die sich der Lithografie verschreiben möchten. Sie setzen sich dafür ein, dass ihre Berufung mit langjährigen Erfahrungen und Wissen rundum diese wunderbare Druckmaschine vermittelt werden können und die faszinierende Johannesberg 1911 weiterhin beeindruckende Druckergebnisse liefert.

Sie unterstützen mit einer Mitgliedschaft das Atelier. Mit Ihrem Beitrag erhalten Sie das Kulturerbe und ermöglichen nachhaltig eine kulturelle Plattform für Kunst in der Druckgrafik zu entwickeln. Erste Lithografien sind im Shop erhältlich.

Mehr zum Atelier:
■ jb1911.weissundschwarzkunst.ch

